

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 39 (1961)
Heft: 3

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 1. März 1961, im Casino Bern.

Vorsitz: Bernhard Wyss. Anwesend: ca. 150 Mitglieder und Angehörige.

Der Vizepräsident begrüsst anstelle des verhinderten Albert Eggler die Versammlung und leitet die Verhandlungen.

Geschäftlicher Teil

1. Das *Protokoll* der Mitgliederversammlung vom 1. Februar 1961 wird diskussionslos mit dem Dank an den Verfasser *genehmigt*.
2. *Mutationen*
 - a) *Todesfälle*. Seit der letzten Versammlung haben wir folgende Kameraden verloren, die in üblicher Weise geehrt werden:
Hans Bilgeri, Eintritt 1910, gestorben am 13. Februar 1961
Georg Mischon, Eintritt 1910, gestorben am 2. Februar 1961
Henry Salquin, Eintritt 1899, gestorben am 21. Februar 1961
 - b) *Aufnahmen*. Nach Prüfung der Aufnahmegesuche und nachdem keine Einsprachen erhoben wurden, empfiehlt der Vorstand der Versammlung die Aufnahme der in Nr. 2/1961 der «Clubnachrichten» veröffentlichten Kandidaten. Sie werden einstimmig in unseren Club aufgenommen.
3. *Familienabend*
Der Vorstand empfiehlt der Versammlung, dieses Jahr wieder einmal einen Familienabend durchzuführen, obschon diese Anlässe nicht mehr sehr gut besucht waren.
Mit 39 Ja gegen 22 Nein und bei zahlreichen Enthaltungen folgt die Versammlung dem Antrag des Vorstandes. Als Datum wird der 21. Oktober 1961 in Aussicht genommen.
4. *Verschiedenes*
Robert Mischler macht auf die Senioren-Skitourenwoche im Ortler-Cevedale-Gebiet aufmerksam, für die am 3. März 1961 die Anmeldefrist abläuft. Der Vermerk im Tourenprogramm «nur für gute und trainierte Fahrer» ist nicht allzu streng auszulegen, da auf dieser Senioren-Tourenwoche, an der sich auch jüngere Semester beteiligen können, keine Parforce-Leistungen verlangt werden.

Lichtbildervortrag über Spitzbergen

Mit sehr schönen Lichtbildern vermag uns **Peter Schafroth** einen sehr guten Einblick in die letztjährige *Spitzbergenfahrt des AACB* zu geben. Er berichtet uns von dieser Insel, halbwegs zwischen Nordkap und Nordpol, wo uns im Sommer im Lichte der Mitternachtssonne ein märchenhaft schönes Bergland, eingebettet in ein Meer von Eis, erwartet. Von hier aus starteten im Jahre 1926 Nobile und Amundsen zu ihren Nordpolflügen. Dank dem Golfstrom, der sich noch hier in Spitzbergen auswirkt, ist diese Insel während mehreren Sommermonaten auf der Westseite völlig eisfrei und mit dem Schiff von Tromsö aus erreichbar. Das Lagerleben, die Aufstiege und Aussichten, Gletscherströme, die ins Meer abbrechen, alles erweckt in uns die Sehnsucht nach diesem Land im Norden.

Schluss der Versammlung: 21.30 Uhr.

Der Protokollführer:
Werner Frei

DIE ECKE DER JO

Aktion Tibet: Mit dem Verkauf der Berggeister-Bons haben wir einen schönen Erfolg errungen. Leider fehlen noch verschiedene Bon-Abrechnungen. Wir bitten Euch, nun unbedingt abzurechnen. Inzwischen haben die verschiedenen Arbeitsgruppen sehr schöne handwerkliche Arbeit geleistet, und wir hoffen, dass der Tag, an dem die JO nach Trogen reist, nicht mehr weit ist. Die Tibeter Kinder werden sich freuen!